

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 15 (1939)
Heft: 9

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Genfer Reiterstatuen

Vor etwa zwei Jahren hat der Bildhauer Frédéric Schmid in Genf in einem Wettbewerb den ersten Preis für die Ausgestaltung des Quais Turrettini erhalten. Der Entwurf: zwei Monumental-Reiterstatuen von drei Meter Höhe auf vier Meter hohem Sockel. Seitdem arbeitet der Künstler an der Ausführung. Ungefügte Muschelkalkblöcke stehen in der Gewalts-Werkstätte, jedes der zwei Monuments ist in drei Teilstücke zerlegt worden, die erst an Ort und Stelle aufeinander gebaut werden. Sechs Schüler aus der Bildhauerklasse der Genfer Kunsthochschule arbeiten mit. Bild: Der Bildhauer Schmid zwischen den Teilstücken seines Werkes.

Le sculpteur Fréd. Schmid, lauréat du concours organisé en vue de doter le quai Turrettini à Genève, de deux statues monumentales, met la dernière main à l'œuvre qu'il poursuit depuis deux ans, avec l'aide de six élèves de l'Ecole des Beaux-Arts.

Photo Geisselhard



† Alexander Castell

In Kreuzlingen starb vergangene Woche in seinem Elternhaus erster 55-jähriger der Schweizer Dichter Alexander Castell. Seine vielgelesenen Romane und Novellen, geschrieben in gepflegtem Deutsch, sind französisch, ja pariserisch empfunden und der dichterischen Welt Maupassants verwandt. Zwei seiner Romane, «Die Flucht im Wunderbare» und «Begegnung mit einem bösen Tier», überliess uns der Dichter zum Erstdruck in der ZL. Alexander Castell war durch und durch Weltmann, vornehm im Gehabé, vornehm in der Gesinnung und vornehm auch in seiner künstlerischen Arbeit.

Alexandre Castell vient de s'étendre à 55 ans. Ce grand écrivain suisse allemand, dont l'art de conter se rapproche passablement de celui de Maupassant, était l'auteur d'un nombre considérable de romans et nouvelles, que notre journal s'honorera à plusieurs reprises de publier.

Photo: Press



† Dr. H. Brockmann-Jerosch

Professor der Geographie an der Oberrealschule Zürich, Präsident der phänomenographischen Kommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, Verfasser einer großen Anzahl naturwissenschaftlicher Publikationen, starb 60 Jahre alt an den Folgen eines Autounfalls.

M. H. Brockmann-Jerosch, prof. de géographie à l'Ecole supérieure d'Zürich, est décédé à l'âge de 60 ans, à la suite d'un accident d'automobile. Il était l'auteur d'un grand nombre de publications scientifiques.

Radierung G. Rabenowitsch



† Nationalrat G. Gnägi

Landwirt in Schwadernau, bernischer Grossrat seit 1907, Bankrat der Nationalbank, langjähriger Präsident der bernischen Banken-, Gewerbe- und Bürgerpartei, Mitglied des Nationalrates seit 1919, starb 61 Jahre alt.

photo Senn



† Heinrich Irmiger

ehemaliger argauischer Oberrotkreuz, langjähriges Mitglied des Grossen Rates und 1910/11 dessen Präsident, während 27 Jahren Direktor der Hypothekarbank Lenzburg, starb 81jährig. In der Armee bekleidete er den Grad eines Obersten der Infanterie.

M. Heinrich Irmiger, ancien juge cantonal d'Argovie; député au Grand conseil qui le présida en 1910/11; directeur, dans les 27 ans de la Banque hypothécaire de Lenzburg, et décedé à l'âge de 81 ans. Au militaire: Colonel d'infanterie.



† Philipp Mark

langjähriger Kur- und Verkehrsvereinspräsident von St. Moritz, ein Pionier des Wintersports im Engadin, starb 69 Jahre alt.

M. Philipp Mark, qui présida pendant de longues années la société des intérêts de St. Moritz, est décédé à l'âge de 69 ans.



«Der Glückstrompeter»

Der Zürcher Komponist Paul Schoop, der die Musik zu den bekannten Tanzpantomimen «Fridolin» und «Die blonde Marie» seiner berühmten Schwester Trudi Schoop geschrieben hat, neint sein jüngstes Werk, eine Operette, den «Glückstrompeter». Einmal in romantischem Land um romantische Leutchen herum romantische Musik zu schreiben, war für den Musiker besonders reizvoll. Die erfolgreiche Uraufführung der Operette fand letzten Samstag im Stadttheater Solothurn statt. Bild: Links der Librettist E. Thorsten, Mitte Kapellmeister Vacano, rechts der Komponist Paul Schoop.

Le compositeur zurichois Paul Schoop (à droite), frère de la célèbre danseuse Trudi Schoop, et le librettiste E. Thorsten (à gauche) surveillent la dernière répétition de leur opérette «Der Glückstrompeter» (Le trompette du bonheur) qui vient de monter le Théâtre municipal de Soleure. Au centre, le chef d'orchestre Vacano.

Photo Konig

Die **ZI** erscheint Freitags. • Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. *Schweizerische Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.-. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-konto für Abonnements: Zürich VIII 3790. • Auslands-Abonnementspreise: Bei Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.50. In den Ländern der Weltpostverein bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Verantwortlich für das Inseratenwesen: Werner Simmiger. • Inserationspreise: Die einspaltige Millimeterzeitung Fr. -60, für Ausland Fr. -75; bei Platzvorschrift Fr. -75, für Ausland Fr. 1.-.*

Schliess der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-konto für Inserate: Zürich VIII 15769. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstrasse 29. • Telegramme: Conzetthuber • Telefon: 51.790 • Imprimé en Suisse

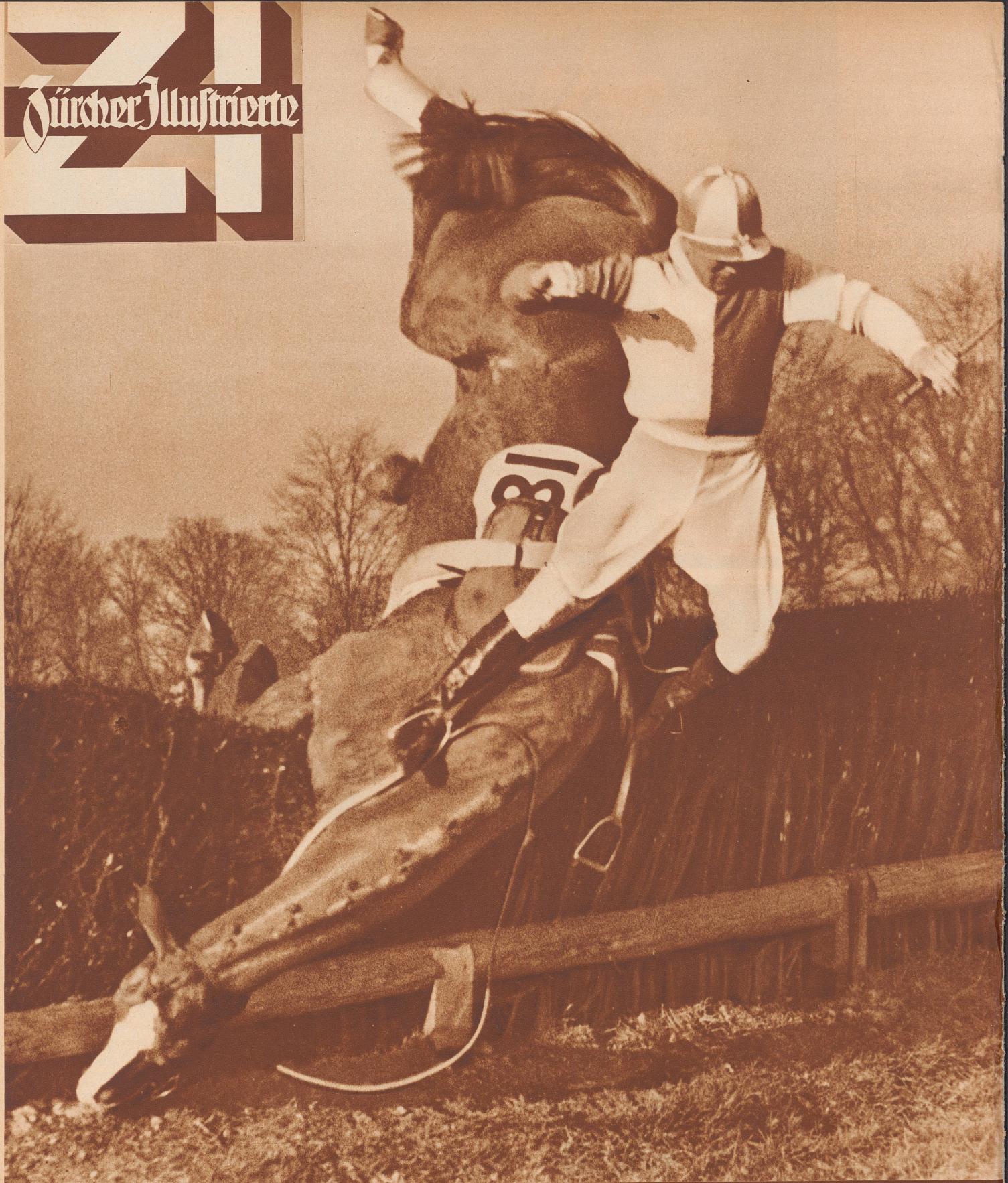


Photo Presse-Diffusion

Donkosak stürzt

Aus einem Hürdenrennen in Catwick in England. Warum «Donkosak» am weichen Hindernis des Besens stürzte, ist nicht recht klar. Der Reiter hängt noch mit dem Fuß im rechten Bügel, wird aber aller Wahrscheinlichkeit nach herauskommen und vorn wegrollen können, ehe der Pferdekörper über ihn kommt. Von einer erstaunlichen Schönheit ist die Kurve des Pferdekörpers vom Kopf weg mit der leichten Windung bis zum Schweif.

La magistrale «pelle» de «Donkosak» aux courses de Catwick.